

DMS BERATUNG

Belegfluss (Miniworkflow)

Ein Programm für das frühe Scannen beim Posteingang. (Beispiel Eingangsrechnungen)

Die Eingangsrechnungen werden beim Posteingang mit einem Barcode versehen und archiviert.

Die Rechnungen landen entweder in einem Postkorb, von wo aus sie von einem Benutzer eingesehen und an den entsprechenden Sachbearbeiter verteilt werden, oder werden pro stapelweise pro Sachbearbeiter archiviert und landen direkt im Postkorb des jeweiligen SB. Dieser kann die Rechnung ansehen, sachlich prüfen und freigeben, bzw. an den nächsten Bearbeiter weiterleiten.

Notizen, Bemerkungen oder Bearbeitungsstempel können als Annotation auf dem Dokument angebracht werden. Der letzte Bearbeiter gibt das Dokument frei. Freigegebene Dokumente landen zur Weiterbearbeitung in der Buchhaltung. Der Buchhalter kennzeichnet das Dokument nach dem Erfassen der Buchung als gebucht. Das Dokument verschwindet aus der Ansicht und wird in der Nachtverarbeitung mit den fehlenden Schlüsseln aus der Datenbank bestückt.

Es gibt 4 Gruppen von Benutzern: Verteiler, Bearbeiter, Buchhalter und Administrator.

Verteiler und Bearbeiter sehen den Barcode, ggf. den Lieferanten und das Scandatum. Sie können das Dokument bearbeiten und weiterleiten, ggf. noch eine Notiz erfassen. Die Gruppe Bearbeiter sieht nur das persönlich zugeteilte Dokument in der ToDo-Liste.

Administratoren sehen alle Dokumente. Buchhalter sehen freigegebene Dokumente und können sich über eine Funktionstaste alle aktiven Dokumente ansehen.

Für Administratoren und Buchhalter sehen in der Historie den Verlauf der Bearbeitung. Die Historie lebt für die Dauer des Vorgangs bis zur Nachindexierung in der Nacht.

Administratoren können Vorgänge löschen.

Durch das Programm verschwinden keine Rechnungen, da sie bereits archiviert sind. Es muss kein Papier weitergereicht werden. Die Historie belegt die Bearbeitungsdauer. Skonti gehen nicht mehr verloren.

Dieser Miniworkflow ist schnell einsatzbereit ohne komplizierte Konfigurationsarbeit. Es müssen lediglich die Benutzer angelegt und der entsprechenden Gruppe zugeordnet werden.